

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR Wallrafplatz 7 50667 Köln

Tel. 0221 / 91 29 781 Fax 0221 / 27 84 74 06 www.kirche-im-wdr.de

E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 27.01.2018 floatend Uhr | Daniela Kornek

Ist Gott sexy?

Kann Gott sexy sein? Ganz oft, wenn ich Flyer, Plakate oder Einladungen zu irgendwelchen kirchlichen Veranstaltungen sehe, dann schrecken mich die Titel schon direkt ab. Die hören sich total gewollt nach coolem Slogan an, so nach "Kumpel Christus", aber insgesamt immer irgendwie echt unsexy. Als ich mich letztens mit einem Freund darüber unterhalten hab, meinte der: "Joa, ist klar. Kirche darf ja eh nicht sexy sein." Darüber bin ich echt gestolpert. Ist das so? Schließt sich das aus: Kirche und sexy? Ich meine, ja klar, wenn man an verschiedene Statements von der Kirche denkt, zum Zölibat oder ganz allgemein zur Sexualität, dann könnte man das wirklich meinen. Aber ich muss sagen, ich finde das Ganze gar nicht unsexy: meine Kirche, meinen Glauben oder sogar Gott. Sexy heißt für mich: Das ist irgendwie aufregend, spannend, das zieht mich an und das macht Lust auf mehr. Natürlich ist mein Glaube oft sperrig und schwierig. Aber: Für mich heißt "sexy" eben auch das: Gerade weil mein Glaube mich so oft herausfordert und anpiekst, reizt er mich auch so. Das ist dann ne Irritation im besten Sinne. Das lässt mich nicht los, da will ich mehr von haben. Und das darf man doch ruhig auch sexy nennen, oder!?

Ela Kornek, Münster